

23. September 2019

Ort / Zeit: Lindenhalle, Halberstädter Straße 1 A, 38300 Wolfenbüttel
Donnerstag, 19. September 2019, 15.30 Uhr bis 16.40 Uhr

Anlass: Hilfe und Unterstützung von Flüchtlingen in der Stadt Wolfenbüttel;
23. Sitzung des Netzwerks „Runder Tisch“

Teilnehmer: siehe beigefügte Teilnehmerliste

Gesprächsinhalte und Ergebnisse

1.) Begrüßung und Genehmigung des Protokolls der 22. Sitzung des Netzwerks „Runder Tisch“ vom 28. Mai 2019.

Frau Freier begrüßt die Teilnehmer/innen der 23. Sitzung des „Runden Tisches“.

Das Protokoll der 22. Sitzung des Netzwerks vom 28. Mai 2019 wird genehmigt.

2.) Stand Abschluss der Kooperationsverträge und Projektanträge für 2020

Frau Freier berichtet, dass alle Kooperationsverträge unterzeichnet sind und die Projektgelder vollständig ausgezahlt wurden. Im Hinblick auf das kommende Jahr können ab sofort Projektanträge gestellt werden.

3.) Vorstellung der Projekte

Frau Klinge und **Frau Feldman-Millere** berichten von dem Projekt der Evangelischen Familienbildungsstätte „Integration von Familien während der Schwangerschaft und nach der Geburt in Wolfenbüttel“ (Anlage 1). Die Resonanz ist weiterhin sehr hoch. Besonders positiv wird die gute Vernetzung der beteiligten Partner in Wolfenbüttel hervorgehoben.

Im Anschluss berichtet **Frau Behrens-Schröter** über die Arbeit des Übersetzerpools der Diakonie (Anlage 2). Auch hier ist der Bedarf weiterhin sehr hoch und die Erforderlichkeit eines solchen Pools zum jetzigen Zeitpunkt unverzichtbar.

Herr Strobach fragt, was mit der Stelle des Sozialdiakons der Propstei, der Ende letzten Jahres in Rente ging, passiert, da diese bisher nicht neu besetzt wurde. Herr Salzmann hat sich besonders durch fundiertes fachliches Wissen auch im rechtlichen Bereich ausgezeichnet. **Frau Kurzrock** erwidert, dass rechtliche Anfragen nunmehr durch Anwälte beantwortet werden, da die Diakonie keine Rechtsberatung durchführen darf. Ansonsten wird die Stelle derzeit nicht neu besetzt. **Frau Weidner** ergänzt, dass das Salawo das Refugium in Braunschweig für erste rechtliche Einschätzungen empfiehlt.

Beim nächsten Treffen werden die noch ausstehenden Projektberichte des Landkreises (Stadtteiltreff „Die Ulme“ und „Auguststadt“), des Familienzentrums Karlstrasse, des Elterncafes an der Wilhelm-Raabe Schule und des Willkommen-Cafes im Roncallihaus vorgestellt.

4.) Verschiedenes

Frau Freier informiert über ein Projekt des Landessportbundes Niedersachsens. Sportvereine haben die Möglichkeit sich zu bewerben und den Zusatztitel „Stützpunktverein für Integration“ zu erwerben. Dabei handelt es sich um Sportvereine, die sich in besonderem Maße für die Integrationsarbeit engagieren, d.h. sie bauen kontinuierlich und langfristig Strukturen zur Integration von zugewanderten und sozial benachteiligten Menschen im organisierten Sport auf. Um dieses Ziel zu erreichen, erhalten Stützpunktvereine in allen Phasen, von der Idee bis zur Umsetzung besondere Unterstützungsleistungen durch den LSB Niedersachsen. Der MTV Wolfenbüttel hat sich dafür beworben. Frau Freier wird entsprechend informieren, wenn die Bewerbung Erfolg hatte und ggf. Vertreter des Vereins zu einem nächsten Treffen einladen.

Herr Strobach regt an, dieses Projekt auch im Ausschuss für Sport und Freizeit vorzustellen. Frau Freier wird dies an Frau Gerlach weitergeben.

Frau Ehlermann händigt das Programm für die Interkulturelle Woche aus, welche vom 20. September bis 03. Oktober 2019 mit über 70 Veranstaltungen stattfindet. In diesem Zusammenhang wirbt Frau Weidner nochmal für die Diskussionsrunde im Anschluss an den Film „Newcomer“, der am 26. September 2019 um 19.00 Uhr im Filmpalast Wolfenbüttel gezeigt wird. In dieser wird auch ein Vertreter der Organisation Sea-Eye anwesend sein.

Am 27. September 2019 um 16.00 Uhr findet anlässlich des „Tag des Flüchtlings“ ein Flashmop auf dem Stadtmarkt statt, der durch die Stabstelle Integration der Stadt und des Landkreises Wolfenbüttel initiiert wird.

Frau Bischoff von der Freiwilligenagentur wird zukünftig die Projekte „Peer-Counseling“ und „Empowerment für Frauen“ betreuen.

Frau Dauskardt händigt das neue Programm des Kreisbildungszentrums aus. Besondere Angebote sind

- kostenfreies Sprachcafe am Abend
- erstmals wieder ein neuer Kurs „Deutsch für Anfänger“ am Abend
- ein neuer Hauptschulkurs, welcher vor 3 Wochen mit 24 TN begonnen hat

6.) Festlegung des nächsten Sitzungstermins

Das nächste Treffen des Netzwerks „Runder Tisch“ findet am

**10. Dezember 2019, 15.30 Uhr, Lindenhalle
Halberstädter Strasse 1 A, 38300 Wolfenbüttel**

statt.

Für das Protokoll
gez. Freier